

Bonn, den 1. April 2021

Ich gebe Ihnen folgende Abschrift eines Schreibens der [Autobahn ggGmbH](#) zur Kenntnis.

Sehr geehrte Frau....., sehr geehrter Herr,

wir danken Ihnen für Ihre Anfrage zur Erweiterung der A59 in Beuel von 6 auf 8 Spuren und der A565 in Bonn von 4 auf 8 Spuren.

Zwecks Erweiterung der A565 zwischen Endenich und Kreuz Nord haben wir, die Autobahn ggGmbH, die Stadt Bonn gebeten, die [Karte](#) und Verwaltungsanordnungen für „[Schutzwürdige Biotop](#)“ auf den aktuellen Stand zu bringen und die unten im Foto dargestellten Flächen aus der Kartierung für „Schutzwürdigen Biotop“ (im Bild unten grün gestrichelt) zu streichen. Der Rat der Stadt Bonn hat am 10. Dezember 2020 halbwegs [zugestimmt](#) .



Grund sind unsere Ihnen bekannten Erweiterungs- und Versiegelungs-Planungen (in weiß) im Zuge der A565 in Bonn:



Unten das Kreuz Bonn-Nord: in Weiß die Erweiterung, in Rot die zusätzlichen provisorischen Neubauten (bis das Kreuz gänzlich neu gebaut wird):



Am Fuß der jetzigen Dämme im Verlauf der A565 und auch der A59 werden nunmehr Spundwände aus Stahl oder Beton aufgestellt.

Wir werden Sie, liebe Mitbürger*innen, im Vorfeld informieren, so dass Sie ggf. noch vorhandene Pflanzen, Bäume, Vögel, Regenwürmer und sonstiges besonders Schutzwürdiges mitnehmen können.

Mit dem Städtebau- und Gestaltungsbeirat der Stadt Bonn sowie dem Beirat für vergessene Arten haben wir uns schon zusammen gesetzt. Wir haben beschlossen, dessen Anregungen sowie die des Umweltbeirats sowie der Baumkommission sowie der Stadtverordneten aufzunehmen:

Wir werden die neuen Betonmauern und Stahlspundwände anstreichen und künstlerisch in Grün mit Bäumen, Büschen, Regenwürmern, Schmetterlingen, Vögeln, Mücken und Blümchen bemalen.

Gerne fordern wir die Kindergärten, Schulen, sowie INRES auf, sich zu beteiligen:

Wir wollen eine schöne Stadt, die Trennung für Mensch und Tier soll ein Vergnügen sein!

Für die Erweiterung der Autobahn 59 in Beuel illustrieren wir unten mit unseren bescheidenen Mitteln die Baumaßnahmen :



Wir bitten Sie, die **Petitionsausschüsse** des Landtages NRW und des Bundestages **nicht** weiter mit Petitionen zu belästigen.

Dies hat keinen Sinn, da nur der Bundestag den **Bundesverkehrswegeplan** (BVWP) ändern kann.

Solange der Bundesverkehrswegplan (BVWP) auch zwischen Bonn und Köln gilt (**hier die Planungen**), müssen wir, Ihre Autobahn ggmbH, danach handeln.

Die **Richtlinien für die Anlage von Autobahnen** sind hierbei vollstens ausnutzen. Hier die **Detailplanung A565** .

Auf unseren Seiten der "**Niederlassung Rheinland**" in Euskirchen finden Sie zur A565 und A59 nichts.

Die **Seiten der Bezirksregierung** Köln helfen auch nicht weiter.

Bonn, den 1. April 2021

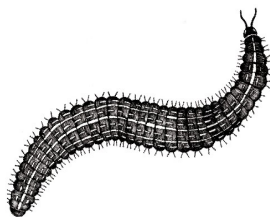
Die Autobahn ggmbH des Bundes

Leipziger Platz 16

10117 Berlin

Ende des Schreibens der Autobahn ggmbH de Bundes

**Ihr (zum 1. April 2021)
Kein Grün Specht Mehr**



Raimund Gerber , <https://www.moratorium-a565.de/>

Lachen oder Weinen? Wahrheit oder Fake Fake Fake?